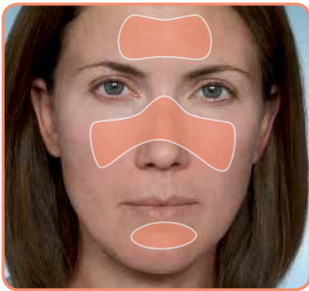


# HABE ICH ROSACEA? MACHEN SIE DEN CHECK!

**Etwa jeder 20. Erwachsene ist von anhaltender Gesichtsrötung oder Rosacea betroffen – aber nur die wenigsten sind sich bewusst, dass man diese Hautveränderungen gut behandeln kann.**

Unten stehende Fragen sollen dazu anregen, sich selbst ein wenig mit den bei Rosacea auftretenden Beschwerden auseinanderzusetzen. **Wichtig:** In den seltensten Fällen treten alle möglichen Hautveränderungen gleichzeitig auf. Auch wenn sie nur gerötete Wangen haben, ist dies ausreichend, um mit Ihrer Hautärztin/Ihrem Hautarzt darüber zu sprechen.



**1. Sind Sie über 30 Jahre alt?**  Ja  Nein

**2. Gehören Sie einem der beiden folgenden Hauttypen an?**

→ **Keltischer Typ**

(auffallend helle Haut, oft viele Sommersprossen, Haare leicht rötlich oder hellblond, blaue Augen)

Ja  Nein

→ **Hellhäutiger Typ**

(nicht ganz so blass wie der „Kelte“, blonde Haare, blaue oder grüne Augen)

Ja  Nein

**3. Kommt es bei Ihnen im Gesicht (Wange, Stirn, Kinn, Nase) zeitweise zu:**

→ **roten Hautflecken?**  Ja  Nein

Wenn ja, wo:  Wangen  Nase  Kinn  Stirn

→ **erweiterten, sichtbaren Äderchen?**

Ja  Nein

→ **entzündeten Knötchen und/oder Eiterpickeln (ähnlich wie bei Akne)?**

Ja  Nein

**4. Brennt und spannt Ihre Haut des Öfteren?**

- Ja     Nein

**5. Treten Schwellungen im Gesicht auf?**

- Ja     Nein

**6. Leiden Sie öfter an entzündeten Augenlidern oder einer Entzündung der Hornhaut oder der Bindehaut?**

- Ja     Nein

**7. Gibt es bestimmte Faktoren, die die Rötungen im Gesicht hervorrufen bzw. verschlimmern?**

- Ja     Nein

**Wenn ja, welche:**

Sonnenstrahlung

Bestimmte Speisen (z.B. scharf)

Bestimmte Getränke (z.B. Alkohol)

Hitze/Kälte

Stress/Aufregung

Sport/Training

Kosmetikprodukte

ich weiß es nicht genau

anderes

**AUSWERTUNG: Je mehr Fragen Sie mit „Ja“ beantwortet haben, umso größer die Wahrscheinlichkeit, dass es sich bei Ihren Hautveränderungen um Rosacea handeln könnte. Sprechen Sie in jedem Fall ehest möglich mit Ihrer Hautärztin/Ihrem Hautarzt.**

Sie/Er kann eine genaue Diagnose stellen und eine für Sie persönlich passende Behandlung vorordnen. Auch rund um die richtige Reinigung und Pflege kann Ihnen Ihre Hautärztin/Ihr Hautarzt bzw. auch Ihre Apothekerin/Ihr Apotheker eine Menge nützlicher Tipps geben. Wenn Sie möchten, bringen Sie dieses Blatt zum Erstgespräch mit.



**ÖSTERREICHISCHE  
APOTHEKERRKAMMER**

**ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT  
FÜR DERMATOLOGIE UND VENEROLOGIE**

